

bestehen aus einem Kopfteil mit Spezialgewinde, das eine einfache Montage und hohe Auszugswerte gewährleistet. Der Typ CPS ist mit einem festen Rohr versehen. Die Stützenfüße sind für den Anschluss von Holzstützen aus NH oder BSH mit einem Querschnitt ab 12×12 cm geeignet. Der Anschluss erfolgt von der Stirnseite, seitlich sind keine Verbindungsmittel zu sehen.

EIGENSCHAFTEN



Material

Stahlqualität:

S 235 JR gemäß DIN EN 10025

Korrosionsschutz:

nach Bearbeitung rundumfeuerverzinkt;
Zinkschichtdicke ca. 55 µm gemäß DIN EN 1461

Vorteile

- geeignet für Pfostenquerschnitte ab 120x120 mm

ANWENDUNG

Anwendbare Materialien

Auflager:

- Beton

Aufzulagerndes Bauteil:

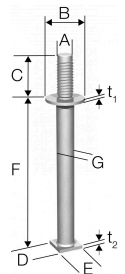
- Holz, Holzwerkstoffe

Anwendungsbereich

- Der CPS Stützenfuß ist mind. 15 cm einzubetonieren – die Nachweise im Beton sind zu führen.
- Der Kopf des Stützenfußes darf nur einmal in das Holz eingeschraubt werden. Ein Herausschrauben und erneutes Einschrauben ist nicht zulässig.
- Der Anschluss an die Stütze erfolgt in eine Ø40 mm Bohrung, vorrangig mit Abbundanlagen gebohrt.
- Bei konventionellem Abbund empfehlen wir unsere Bohrschablone BTBS40.

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen und charakteristische Werte



Artikel	Abmessungen und charakteristische Werte [mm]								
	A Ø	B Ø	C	D	E	F	G Ø	t ₁	t ₂
PCNS40G-R	40	105	120	70	70	450	48	8	10

INSTALLATION

Befestigung

Montage:

- Einfache 40 mm Bohrung
- Eindrehen mittels 3/4"-Vierkant
- Durch Spezialgewinde schnelleres Eindrehen gegenüber einem Feingewinde

Einbau des Pfostenhalters:

- Bohrung $\varnothing 40$ mm mit L = 140 mm
- Evtl. Fräsung $\varnothing 110$ mm für Versenkung der Auflagerscheibe (im Außenbereich empfohlen mit t = 15 mm)
- Einschrauben des Pfostenhalters
- Fertig